

## 4. Mose 4

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

---

<sup>1</sup> ER redete zu Mosche und zu Aharon, sprechend:

<sup>2</sup> Erhebe den Häupterbestand der Söhne Khats aus der Mitte der Söhne Lewis, nach ihren Sippen, nach ihrem Väterhaus,

<sup>3</sup> vom Dreißigjährigen aufwärts, bis zum Fünfzigjährigen, alles was zur Heerschar eingeht, Arbeit zu machen am Zelt der Begegnung.

<sup>4</sup> Dies ist der Dienst der Söhne Khats am Zelt der Begegnung: das Heiligende der Heiligtume.

<sup>5</sup> Aharon gehe ein und seine Söhne beim Abzug des Lagers, sie sollen den Verhang der Schirmung hinsenken und in ihn den Schrein der Vergegenwärtigung hüllen

<sup>6</sup> und darauf eine Hüllung von Seekuhhaut geben und obenauf ein Gewand, ein Ganzes von Hyazinth breiten und seine Stangen anlegen.

<sup>7</sup> Auf den Tisch des Angesichts sollen sie ein Gewand von Hyazinth breiten und darauf die Schüsseln, die Schalen, die Kellen und die Kannen des Gusses geben, auch das stetige Brot sei darauf,

<sup>8</sup> und sollen auf sie ein Gewand von Karmesin breiten und ihn in eine Hülle von Seekuhhaut hüllen und seine Stangen anlegen.

<sup>9</sup> Sie sollen ein Gewand von Hyazinth nehmen und einhüllen den Leuchter der Erhellung und seine Lichte, seine Zänglein und seine Pfännchen, und alle seine Ölgeräte, mit denen man daran amtet,

<sup>10</sup> sie sollen ihn und alle Geräte in eine Hülle von Seekuhhaut geben und auf die Bahre geben.

<sup>11</sup> Auf die goldene Statt sollen sie ein Gewand von Hyazinth breiten und sie in eine Hülle von Seekuhhaut hüllen und ihre Stangen anlegen.

<sup>12</sup> Sie sollen alle Geräte des Amtens nehmen, mit denen man am Heiligen amtet, und in ein Gewand von Hyazinth geben und sie in eine Hülle von Seekuhhaut hüllen und

auf die Bahre geben.

<sup>13</sup> Sie sollen die Schlachtstatt entaschen, sollen auf sie alle ein Gewand von Purpur breiten,

<sup>14</sup> sollen auf sie alle ihre Geräte geben, mit denen man auf ihr amtet, die Pfannen, die Gabeln, die Schaufeln, die Sprengen, alle Geräte der Schlachtstatt, sie sollen darauf eine Hüllung von Seekuhhaut breiten und ihre Stangen anlegen.

<sup>15</sup> Hat nun Aharon und seine Söhne vollendet das Heilige und alle Geräte des Heiligen zu hüllen, beim Abzug des Lagers, danach sollen die Söhne Khats kommen um zu tragen, daß sie das Heilige nicht berühren und sterben. Diese sind die Traglast der Söhne Khats am Zelt der Begegnung.

<sup>16</sup> Und die Zuordnung Elasars Sohns Aharons des Priesters: das Öl der Erhellung und das Räucherwerk der Gedüfte, die stete Hinleitspende und das Öl der Salbung; die Ordnung der Wohnung all und all dessen, was an ihr ist, am Heiligen und an seinen Geräten.

<sup>17</sup> ER redete zu Mosche und Aharon, sprechend:

<sup>18</sup> Laßt nicht den Zweig der Khatsippen gerodet werden aus der Mitte der Lewiten,

<sup>19</sup> sondern dies tut ihnen, daß sie leben und nicht sterben, wann sie an das Heiligende der Heiligtume treten: Aharon und seine Söhne sollen eingehen, sollen sie setzen, Mann um Mann an seine Bedienung und zu seiner Traglast,

<sup>20</sup> daß sie nicht eingehn, zuzusehen wie das Heilige eingeschlungen wird, und sterben.

<sup>21</sup> ER redete zu Mosche, sprechend:

<sup>22</sup> Erhebe den Häupterbestand der Söhne Gerschons, ihrer auch, nach ihrem Väterhaus, nach ihren Sippen,

<sup>23</sup> vom Dreißigjährigen aufwärts bis zum Fünfzigjährigen sollst du sie einordnen, alles was eingeht, sich zur Heerschar zu scharen, Dienst am Zelt der Begegnung zu dienen.

<sup>24</sup> Dies ist der Dienst der Gerschonsippen, an Bedienen und an Traglast:

<sup>25</sup> sie sollen tragen die Teppiche der Wohnung und das Zelt der Begegnung, seine Hülle und die Hülle von Seekuhhaut, die darüber obenauf ist, die Schirmung des Einlasses zum Zelt der Begegnung,

<sup>26</sup> die Matten des Hofes, die Schirmung des Toreinlasses zum Hof, der rings um die Wohnung und um die Schlachtstatt ist, ihre Stricke und alle Geräte ihres Stelldiensts; und alles, was daran zu tun ist, sollen sie dienen.

<sup>27</sup> Auf das Geheiß Aharons und seiner Söhne sei aller Dienst der Gerschonsöhne, nach all ihrer Traglast und nach all ihrer Bedienung. Ihr sollt ihnen zu Verwahr all ihre Traglast zuordnen.

<sup>28</sup> Dies der Dienst der Sippen der Gerschonsöhne im Zelt der Begegnung und ihre Verwahr, unter der Hand Itamars Sohns Aharons des Priesters.

<sup>29</sup> Die Söhne Mraris, nach ihren Sippen, nach ihrem Väterhaus sollst du sie einordnen,  
<sup>30</sup> vom Dreißigjährigen aufwärts bis zum Fünfzigjährigen ordne sie ein, alles was zur Heerschar eingeht, Dienst am Zelt der Begegnung zu dienen.

<sup>31</sup> Und dies ist die Verwahr ihrer Traglast, nach all ihrem Dienst am Zelt der Begegnung: die Balken der Wohnung, ihre Riegel, ihre Ständer, ihre Sockel,

<sup>32</sup> die Ständer des Hofes ringsum, ihre Sockel, ihre Pflöcke und ihre Stricke, samt allen ihren Geräten und samt all ihrer Bedienung.. Mit Namen zuordnen sollt ihr die Geräte der Verwahr ihrer Traglast.

<sup>33</sup> Dies der Dienst der Sippen der Söhne Mraris, all ihr Dienst am Zelt der Begegnung, unter der Hand Itamars Sohns Aharons des Priesters.

<sup>34</sup> Mosche ordnete ein und Aharon und die Fürsten der Gemeinschaft die Khatsöhne nach ihren Sippen, nach ihrem Väterhaus,

<sup>35</sup> vom Dreißigjährigen aufwärts bis zum Fünfzigjährigen, alles was zur Heerschar eingeht, zum Dienst am Zelt der Begegnung,

<sup>36</sup> und ihrer Eingeordneten waren nach ihren Sippen zweitausend siebenhundert und fünfzig.

<sup>37</sup> Dieses sind die Eingearneten der Khatsippen, alles am Zelt der Begegnung Dienende, die einordnete Mosche und Aharon, auf SEIN Geheiß in Mosches Hand.

<sup>38</sup> Und der Eingearneten der Söhne Gerschons nach ihren Sippen, nach ihrem Väterhaus,

<sup>39</sup> vom Dreißigjährigen aufwärts bis zum Fünfzigjährigen, alles was zur Heerschar eingeht, zum Dienst am Zelt der Begegnung,

<sup>40</sup> ihrer Eingearneten waren nach ihren Sippen, nach ihrem Väterhaus, zweitausend sechshundert und dreißig.

<sup>41</sup> Dies die Eingearneten der Sippen der Söhne Gerschons, alles am Zelt der Begegnung Dienende, die einordnete Mosche und Aharon auf SEIN Geheiß.

<sup>42</sup> Und der Eingearneten der Sippen der Söhne Mraris, nach ihren Sippen, nach ihrem Väterhaus,

<sup>43</sup> vom Dreißigjährigen aufwärts bis zum Fünfzigjährigen, alles was zur Heerschar eingeht, zum Dienst am Zelt der Begegnung,

<sup>44</sup> ihrer Eingearneten waren nach ihren Sippen dreitausend und zweihundert.

<sup>45</sup> Dies die Eingearneten der Sippen der Söhne Mraris, die einordnete Mosche und Aharon, auf SEIN Geheiß in Mosches Hand.

<sup>46</sup> Aller Eingearneten, die einordnete Mosche und Aharon und die Fürsten Jissraels bei den Lewiten, nach ihren Sippen, nach ihrem Väterhaus,

<sup>47</sup> vom Dreißigjährigen aufwärts bis zum Fünfzigjährigen, alles was eingeht, den Dienst der Bedienung und den Dienst der Traglast am Zelt der Begegnung zu dienen,

<sup>48</sup> ihrer Eingearneten waren achttausend und fünfhundert und achtzig.

<sup>49</sup> Auf SEIN Geheiß in Mosches Hand ordnete man sie ein, Mann für Mann an seine Bedienung und an seine Traglast: seine Zuordnungen, die ER Mosche geboten hatte.